BERGHAUPTEN aktuell



AMTSBLATT DER GEMEINDE BERGHAUPTEN

Freitag, 22. Januar 2021 63. Jahrgang Nummer 3

Neue Mitarbeiterin im Rathaus

Seit Kurzem verstärkt Christine Reis das Team der Gemeindeverwaltung im Rathaus. Frau Reis ist seit dem 18. Januar 2021 für das Bürgerbüro zuständig.

Wir wünschen ihr einen guten Start und viel Freude bei der Arbeit und beim Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde.





Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Berghaupten Rathausplatz 2, 77791 Berghaupten Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Philipp Clever Telefon 078 03/9677-0 | Fax 078 03/9677-10 gemeinde@berghaupten.de, www.berghaupten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag Nachmittags: Montag Mittwoch

oder nach Vereinbarung

8.00 bis 12.00 Uhr

14.00 bis 16.00 Uhr 16.00 bis 18.00 Uhr





Wichtige Infos zur Corona-Impfung

Im Ortenaukreis ist seit dem 5. Januar 2021 mit dem Zentralen Impfzentrum (ZIZ) in Offenburg ein Impfzentrum für COVID-19 Impfungen in Betrieb gegangen. Die Landesregierung Baden-Württemberg hat in Kooperation mit 9 Städten zum Jahresbeginn landesweit 9 dieser ZIZ eingerichtet. Sie sind kreisübergreifend tätig. Neben dem Ortenaukreis ist das ZIZ in Offenburg, dessen Betreiber die Stadt Offenburg ist, für den Schwarzwald-Baar-Kreis, den Landkreis Tuttlingen, Emmendingen und Rottweil zuständig.

Daneben baut jeder Kreis ein vom Landkreis betriebenes Kreisimpfzentrum auf. Im Ortenaukreis werden wegen der Kreisgröße zwei Kreisimpfzentren (KIZ) aufgebaut. Diese KIZ sind landesweit und damit auch im Ortenaukreis seit dem 22. Januar 2021 in Betrieb. Sie sind bei uns an den folgenden Standorten angesiedelt:

- in **Offenburg** bei der Messe Offenburg-Ortenau, Messehalle 1 (Eishalle), Schutterwälder Straße 3, 77656 Offenburg
- in **Lahr** in der Rheintalsporthalle, Rheinstraße 15, 77933 Lahr/Schwarzwald Beide KIZ sind mit jeweils sechs Impfstraßen darauf ausgelegt täglich bis zu 750 Impfungen an 7 Tagen die Woche durchzuführen.

Fragen und Antworten (Wer wird zuerst geimpft? Wo kann ich mich für die Impfung anmelden? etc.) zur Corona-Impfung finden Sie ausführlich in den FAQ's auf der Internetseite des Landes Baden-Württemberg.

Öffnungszeiten / Beginn der Impfungen

Aufgrund der aktuellen Verfügbarkeit des Impfstoffs können die beiden KIZ leider nur mit verminderter Leistung starten. Es wurden am 22. Januar in jedem KIZ zwei Impfstraßen geöffnet. Geimpft wird zunächst von Montag bis Freitag in der Zeit von 8:15 Uhr bis 15:45 Uhr. Diese Zeiten werden angepasst, sobald mehr Impfstoff verfügbar ist

Der ursprünglich für den 15. Januar geplante Start konnte mangels verfügbaren Impfstoffs leider nicht wie geplant erfolgen. Ab 19. Januar können die Termine in den KIZ gebucht werden.

Notwendige Unterlagen

Für die Impfung im KIZ werden folgende Unterlagen benötigt:

- Impfpass
- Elektronische Gesundheitskarte
- Ausweisdokument
- ggf. Impfberechtigung (Bescheinigung vom Arzt oder Arbeitgeber)
- Ärztliche Bescheinigung etwaiger Vorerkrankungen

Impftermine

Seit dem 5. Januar kann man sich im Zentralen Impfzentrum an der Offenburger Eishalle und ab dem 22. Januar zusätzlich in den beiden Kreisimpfzentren in der Offenburger Eishalle und der Rheintalsporthalle in Lahr anhand der Priorisierung des bundesweiten Stufenplans gegen Covid-19 impfen lassen. Zu Beginn der Impfungen werden hauptsächlich Personen über 80 Jahre priorisiert. Für Impftermine anmelden kann man sich online unter www.impfterminservice.de, über die 116 117-App und telefonisch über die Hotline der Kassenärztlichen Vereinigung (Tel.116 117). Für den oben



genannten Personenkreis steht die Corona-Hotline des Gesundheitsamts des Ortenaukreises unter Tel. 0781 805 9695 bei Fragen rund um das Thema Corona und Impfung zur Verfügung – leider nicht für Terminvereinbarungen, da das Landratsamt in die zentral organisierten Terminvereinbarungen nicht involviert ist.

Falls sich keine Termine buchen lassen, sind keine mehr frei. Diese werden anhand des verfügbaren Impfstoffes freigeschaltet. Sie können es zu einem späteren Zeitpunkt erneut versuchen, eine Buchung durchzuführen. Die Impfberechtigung muss beim Eintreffen im Impfzentrum mittels Personalausweis oder Bescheinigung des Arbeitgebers nachgewiesen werden.

Anleitung zur Online-Terminvereinbarung:

Für die erfolgreiche Buchung benötigt man eine Handynummer und eine E-Mail-Adresse.

- 1. Auf die Internetseite www.impfterminservice.de gehen
- 2. Bundesland und gewünschtes Impfzentrum auswählen und bestätigen.
- 3. Auf "Nein (Anspruch prüfen)" klicken
- 4. Wenn alle aufgeführten Bedingungen zutreffen, dies bestätigen
- 5. Eine E-Mail-Adresse und eine Rufnummer zum Empfang einer SMS angeben und bestätigen.
- 6. Es öffnet sich ein Dialogfeld in dem ein Code eingegeben werden muss
- 7. Nun den per SMS erhaltenen Code eingeben.
- 8. E-Mail-Postfach prüfen und zwei Impftermine über die Links "TERMIN 1 BU-CHEN" und "TERMIN 2 BUCHEN" in der E-Mail buchen.
- 9. Vorabregistrierung unter www.impfen-bw.de. Hierdurch beschleunigen Sie Prozesse und reduzieren Ihre Wartezeit vor Ort.

Vor der Impfung wird Ihnen im Impfzentrum ein Aufklärungsfilm zu dem Impfprozess gezeigt. Hier wird der Film allerdings ohne Ton abgespielt. Den Film können Sie sich auch im Vorfeld in Ruhe von Zuhause aus mit Ton ansehen.

Weitere Informationen und Antworten auf die häufigst gestellten Fragen zur Corona-Impfung erhalten Sie auch auf der Internetseite des Sozialministeriums.

Coronavirus-Nachbarschaftshilfe in Berghaupten

Sollten Sie aufgrund der aktuellen Corona-Situation Hilfe benötigen (beispielsweise Fahrdienste zu Arzt- oder Impfterminen), können Sie sich gerne mit dem Bürgerbüro im Rathaus, Tel.: 07803/9677-0, E-Mail: gemeinde@berghaupten.de, in Verbindung setzen. Wir stellen dann den Kontakt zu einem der Helfenden her.

Außerdem freuen wir uns auch über weitere Ehrenamtliche, die ihre Hilfe gerne anbieten wollen.



Wir suchen eine/n Freiwilligendienstleistende/n für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) Sport & Schule 2021/2022

Wir, der SV Berghaupten 1946 e.V. (anerkannte Einsatzstelle für Freiwilligendienste im Sport), bieten dir die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) "Sport und Schule" zu absolvieren. Das FSJ Sport und Schule ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr, das pädagogisch begleitet wird und jungen Menschen die Möglichkeit bietet, wichtige Erfahrungen für den weiteren Lebensweg zu sammeln. Der Erwerb persönlicher Kompetenzen und sportlicher Lizenzen sowie Berufs- und Engagement-Orientierung stehen im Mittelpunkt. Das FSJ Sport und Schule wird in Kooperation mit der Grundschule Berghaupten angeboten.

Dafür suchen wir für den Zeitraum **vom 15.8.2021 bis 14.8.2022** eine/n sportbegeisterte/n, engagierte/n und selbstbewusste/n Jugendliche/n im Alter von 17 bis 27 Jahren.

Wenn du ...

- / neue Erfahrungen sammeln und deine sozialen Kompetenzen stärken,
- / Lehrer/innen und Übungsleiter/innen bei Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten für Kinder und Jugendliche im Verein und an Kooperationsschulen unterstützen,
- / Projekte und Veranstaltungen (Ferienaktionen, Aktionstage an Schulen/im Sportverein) betreuen und bei vereinsadministrativen Tätigkeiten unterstützen sowie
- / deine Eignung für einen sozialen, sportlichen Beruf oder das Lehramt überprüfen,
- / nach der Schule etwas Praktisches machen möchtest und noch nicht weißt, welche Ausbildung oder welches Studium du ergreifen willst,

... dann bewirb dich jetzt für ein FSJ "Sport und Schule"!

Das solltest du mitbringen:

- / eine abgeschlossene Schulausbildung
- / Begeisterung für den Sport sowie Spaß und Interesse an der Kinder- und Jugendarbeit
- / Eigeninitiative, Teamfähigkeit, Engagement und Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem
- / Organisationstalent, Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft

Wir bieten:

- / ein abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet bei einer Vollzeitbeschäftigung von 38,5 Wochenstunden bei 24 Urlaubstagen im Jahr. Die Einsätze für den Sportverein Berghaupten belaufen sich auf etwa 30% der wöchentlichen Arbeitszeit die übrigen 70% stehen die Freiwilligen für Tätigkeiten in der Grundschule Berghaupten zur Verfügung.
- / den Erwerb von Kenntnissen und Fähigkeiten in den Bereichen Trainings- und Bewegungslehre sowie im Umgang mit Kindern und Jugendlichen in Verein und Schule
- / die Möglichkeit zum Erwerb einer Übungsleiterlizenz im Breitensport im Rahmen von 30 Bildungstagen
- / die Einbindung in Verwaltungstätigkeiten wie auch in Projekt- und Veranstaltungsmanagement
- / eine Vergütung nach den derzeitigen Bestimmungen d.h. 300 € /Monat Taschengeld, Sozialversicherungsleistungen, FSJ-Ausweis und fortlaufende Kindergeldberechtigung

Wir freuen uns auf deine Bewerbung (gerne per E-Mail) bis zum 10.3.2021 mit Lebenslauf, Lichtbild und Darstellung der bisherigen sportlichen Erfahrungen sowie einer kurzen Erklärung, warum du dich für ein FSJ interessierst.

Diese richtest du bitte an: SV Berghaupten 1946 e. V. Marcus Stradinger (Jugendleitung & Koordination FSJ) Bürgermeister-Bruder-Straße 8 77791 Berghaupten E-Mail: m.stradinger@web.de

Für Rückfragen steht dir gerne Marcus Stradinger unter folgender Telefonnummer zur Verfügung: Tel.: 0151 / 125 24 709

Weitere Informationen zum Freiwilligen Sozialen Jahr gibt's hier: www.bwsj.de





Bereitschaftsdienste



Ärzte

Notfallpraxen und Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

- **Achern**, Josef-Wurzler-Str. 7, 77855 Achern Öffnungszeiten: Samstag,
 - Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr
- Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg Öffnungszeiten: Montag,
 Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
- Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr
- Lahr, Klostenstraße 19, 77933 Lahr Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr
- Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Telefonisch ist der **Ärztliche Bereitschaftsdienst** – auch außerhalb der Öffnungszeiten – über die zentrale Rufnummer **116 117** zu erreichen.

In **lebensbedrohlichen Situationen** ist der Rettungsdienst/ Notarzt unter der **Notrufnummer 112** zu alarmieren.



Ambulante Dienste

Ökumenische Sozialstation St. Martin Gengenbach-Hohberg e.V.

Wir begleiten Sie und betreuen Sie zu Hause

- Grundpflege
- Behandlungspflege nach ärztlicher Behandlung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuung
- Hausnotruf Tag + Nacht, Sonn- und Feiertag
- Essen auf Rädern

Nähere Auskünfte und Beratung

Leutkirchstraße 32a, Telefon: 07803/980540

Dorfhelferin

Wir arbeiten für Familien im ländlichen Raum

- Wenn die Mutter krank ist,
- Wenn die Hausfrau in Kur ist,
- Wenn ein Kind geboren wird,
- Wenn aus anderen Gründen die Hausfrau und Mutter fehlt.

Melden Sie sich bei der Einsatzleiterin Fr. Barbara Armbruster, Zell a.H., Tel.: 07835/631284

Herbstzeit - Betreutes Wohnen für alte und pflegebedürftige Menschen in (Gast-)Familien

Prinz-Eugen-Straße 4 77654 Offenburg Tel. 0781- 127 865 100 http://www.herbstzeit-bwf.de

Pflege im Kinzigtal

Pflegend – Beratend – Betreuend Leitung: Lieselotte Schilli und Sven Hoferer Am Winzerkeller 15, 77723 Gengenbach Telefon 07803/980923, Fax 07803/980924 Der mobile Pflegedienst für Sie und Ihre Angehörigen, seit 1993.

- Grundpflege
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Hausnotruf
- modernes Wundmanagement
- Verhinderungspflege
- · Beratung zum Pflegegrad

Sozialstation Kinzigtal

Auf dem Abtsberg 6, 77723 Gengenbach Telefon: 07803/934793, Fax: 07803/934774

- Pflege zu Hause -

Betreuung und Beratung rund um die Uhr. Wir bieten kompetente medizinische und pflegerische Betreuung für alle Bereiche des täglichen Lebens.

Dazu gehören:

- Körperpflege
- Hilfen im Haushalt
- Medizinische Behandlung nach ärztlicher Verordnung
- Nachbarschaftshilfe
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Diabetesberatung
- Beratung durch ausgebildete Wundmanager
- Unterstützung bei der Beantragung von Pflegegeld
- Hauswirtschaft
- Betreuung zu Hause
- Tagespflege

Und vieles mehr.

Notfalltelefon 24 Stunden am Tag: 07803/934793 Hier erreichen Sie immer einen Mitarbeiter.



Deutsches Rotes Kreuz Gengenbach

Beratung und Auskunft im Sozialbereich:

0160/96351848 (Herr Litterst)

Sanitätsdienst:

Wir bitten alle Veranstalter, die einen Sanitätsdienst benötigen, sich mindestens vier Wochen vorher zu melden bei: M. Schulz 0175/7091804 ab 17.00 Uhr

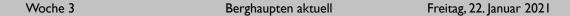




Notrufe:		Störungsdienste:					
Polizei	110	Wassermeister J. Lienhard	0172 / 7677450				
Feuerwehr / Rettungsdienst	112	Gas: Badenova	0800 / 2 767 767				
Allg. ärztlicher Notfalldienst	116 117	Strom: E-Werk Mittelbaden	07821 / 28 00				
Kinderärztlicher Notfalldienst	0180 / 60 78 111	Kabel-TV: Vodafone	0221 / 466 191 12				
Augenärztlicher Notfalldienst	0180 / 60 78 100						
Zahnärztliche Notrufnummer	0180 / 3 222 555 11						
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 / 19240						
Tiernotruf	0781 / 9 66 67 60	Landratsamt Ortenaukreis 0781 / 805-0					
		Gemeindeverwaltung Berghaupten (Rathaus):	07803 / 9677-0	Durch- wahl			
Sozialstation St. Martin	98 05 40	Bürgermeister	Philipp Clever	-20			
Dorfhelferinnen (Einsatzleitung)	07835 / 631284	Vorzimmer des Bürgermeisters / Sekretariat	Annette Sommerfeld	-80			
		Zentrale / Bürgerbüro, Einwohnermeldeamt, Passamt, Fundbüro, Amtsblatt	Christine Reis	-30			
Polizeiposten Gengenbach	96 62-0	Ratschreiber, Hauptamt	Ralf Hertle	-40			
		Vermietungen, Rente	Melissa Göppert	-45			
		Rechnungsamt	Robert Vogt	-50			
Kath. Kindertagesstätte St. Georg	92773-0	Gemeindekasse	Lisa Wacker	-55			
		Rechnungsamt	Beate Schätzle	-60			
		Bau- und Standesamt, Kinderbetreuung	Andrea Lienhard	-70			
Grundschule Berghaupten	44 31	Bauhof Hubert Bruder		0160 / 96316589			
Ziegelwaldschule (Hauptschule mit Werkrealschule) und Heinrich- Heine-Realschule Gengenbach	96 86-0	Förster (Gemeindewald)	Peter Zink	0170 / 9002117			
Marta-Schanzenbach-Gymnasium Gengenbach	93 88-0	Förster (Privatwald)	Christoph Müller	0162/ 2535726			

Apothekennotdienst

Freitag, 22.01.2021:	T.I. 0704 D.50.04
Hirsch-Apotheke Offenburg	Tel.: 0781 - 2 58 91
Fischmarkt 3, 77652 Offenburg (Innenstadt)	Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Samstag, 23.01.2021:	With the Control of t
Apotheke am Kurgarten Zell	Tel.: 07835 - 32 33
Hauptstr. 169, 77736 Zell am Harmersbach (Unterharmersbach)	Sa. 08:30 bis So, 08:30 Uhr
Sonntag, 24.01.2021:	
Burda-Park Apotheke Caunes	Tel.: 0781 - 94 84 88 70
Kronenplatz 1, 77652 Offenburg (Innenstadt)	So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
Montag, 25.01.2021:	
Apotheke Zunsweier	Tel.: 0781 - 5 34 56
Am Kirchberg 2, 77656 Offenburg (Zunsweier)	Mo. 08:30 bis Di, 08:30 Uhr
Dienstag, 26.01.2021:	
Marien-Apotheke Zell	Tel.; 07835 - 2 02
Hauptstr. 57, 77736 Zell am Harmersbach	Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
Mittwoch, 27.01.2021:	
Apotheke Steinach	Tel.: 07832 - 9 18 40
Hauptstr. 29, 77790 Steinach	Mi, 08:30 bis Do, 08:30 Uhr
Donnerstag, 28.01.2021:	
Löwen-Apotheke Oststadt	Tel.: 0781 - 3 61 41
Wilhelmstr. 9, 77654 Offenburg (Oststadt)	Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
Freitag, 29.01.2021:	
Stadt-Apotheke Offenburg	Tel.: 0781 - 9 19 35 90
Hauptstr. 43, 77652 Offenburg (Innenstadt)	Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr





Rathaus Aktuell

Rathaus nur nach Terminvereinbarung geöffnet! Bitte Mund-Nasen-Schutz tragen!

Die Gemeindeverwaltung im Rathaus ist für die Bürgerinnen und Bürger nur nach Terminvereinbarung zugänglich. Wir bitten um Verständnis, dass die Eingangstür grundsätzlich geschlossen bleibt. Bitte vereinbaren Sie daher im Vorfeld unbedingt telefonisch oder per E-Mail einen Termin, wenn Sie ein Anliegen haben und eine persönliche Vorsprache erforderlich ist. Die Kontaktdaten finden Sie im Amtsblatt oder auf unserer Homepage. An den Arbeitsplätzen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden die entsprechenden Hygieneschutzmaßnahmen getroffen (z.T. Schutzscheibe und / oder Maske). Wir bitten Sie, das Gebäude nur mit einem Mund-Nasenschutz (Alltagsmaske) zu betreten und sich vor Eintritt in die Büros mit dem bereitgestellten Desinfektionsmittel die Hände zu desinfizieren.

-Vielen Dank für Ihr Verständnis! Bleiben Sie gesund!

Wichtige Informationen zum Winterdienst: Aus der Streupflichtsatzung der Gemeinde Berghaupten

Nach der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Geh- bzw. Wohnwege (Streupflichtsatzung) der Gemeinde Berghaupten sind die Eigentümer, Erbbauberechtigten und Besitzer (z.B. auch Mieter und Pächter!) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr einen Zugang haben, verpflichtet, die Gehwege zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Diese Verpflichtung gilt sowohl für bebaute als auch unbebaute Grundstücke.

Bei Schnee- und Eisglätte müssen die Gehwege werktags bis 7.00 Uhr, an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen bis 8.00 Uhr, geräumt und bestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet abends um 21.00 Uhr.

Falls keine Gehwege vorhanden sind, gelten als solche die seitlichen Flächen am Rand der Fahrbahn in einer Breite von 1,50 Meter. Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind auf einem Teil des Gehweges bzw. soweit der Platz nicht dafür ausreicht am Rande der Fahrbahn, anzuhäufen. Bitte achten Sie dabei auch darauf dass Fußgänger und Fahrradfahrer durch die Anhäufungen nicht behindert werden. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die

Straßeneinläufe so frei zu machen, dass das Schmelzwasser ungehindert abfließen kann.

Zum Bestreuen ist möglichst abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Auftauende Streumittel dürfen nur ausnahmsweise bei Eisregen und Eisglätte verwendet werden. Deren Einsatz ist dabei so gering wie möglich zu halten.

Ihr Bürgermeisteramt

Geänderte Sprechstunden der Integrationsmanagerin

Aufgrund des aktuellen Lockdown's sind die Geschäftsstellen des Caritasverband Offenburg-Kehl e.V. bis aktuell 31. Januar 2021 für Klienten geschlossen. Somit entfallen die Sprechstunden in Berghaupten bis dahin.

Telefonisch ist Frau Metzger bis unter der Telefonnummer 0781/7901-49 oder per Mail (Larissa.Metzger@caritas-offenburg.de) erreichbar.

Beflaggung

Am Mittwoch, den 27. Januar 2021 wird anlässlich des "Tags des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus" am Rathaus beflaggt.

Grün- und Rasenschnitt

Die Anfuhr von Grünabfällen auf der Deponie "Oberen Grün" in Gengenbach ist für Bürgerinnen und Bürger aus Berghaupten derzeit nurunter folgenden Zeiten möglich:

Samstags, 13.30 bis 16.30 Uhr

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nur fremdstofffreie Grünabfälle aus privaten Haushalten angenommen werden. Wir bitten um Verständnis, dass außerhalb der Öffnungszeiten keine Annahme stattfinden kann.

Für weitere Auskünfte und Informationen steht der Baubetriebshof der Stadt Gengenbach, Tel.: 07803/930-208, E-Mail: rinderle-stefan@stadt-gengenbach.de oder das Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft, Tel.: 0781/805-9600, E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de gerne zur Verfügung.



Müllabfuhr

Donnerstag, 28.01.2021 Graue Tonne

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de **Aboservice:** Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Lorena Sperduto-Falk Telefon: 0 7 81 / 5 04-14 54 Telefax: 07 81 / 5 04-14 69

E-Mail: lorena.sperduto-falk@reiff.de





Bürger Aktiv

Coronavirus - Nachbarschaftshilfe

Sollten Sie aufgrund der aktuellen Corona-Situation Hilfe benötigen (beispielsweise Fahrdienste zu Arzt- oder Impfterminen), können Sie sich gerne mit unserem Bürgerbüro, Tel.: 07803/9677-0, E-Mail: gemeinde@berghaupten.de in Verbindung setzen. Wir stellen dann den Kontakt zu einem der Helfer her.

Außerdem freuen wir uns auch über weitere Ehrenamtliche, die ihre Hilfe gerne anbieten wollen.



Hacken von Borkenkäfer befallenem Holz bei Maßnahmen in 2020 und 2021

- Aufarbeitungshilfe für Holzmengen von Schadensflächen in 2020 und 2021
- Borkenkäfermonitoring/ -überwachung
- Wiederbewaldung nach Schadereignissen
- weitere....

können nach der Förderrichtlinie "Nachhaltige Waldwirtschaft" bezuschusst werden.

Alle Maßnahmen müssen **vor** Beginn der Durchführung beantragt und schriftlich bewilligt sein, damit eine Förderung ausbezahlt werden kann. Nur bei Maßnahmen des Waldschutzes "Hacken und Aufarbeitungshilfe" ist es ausreichend den örtlich zuständigen Forstrevierleiter **vorher** schriftlich zu informieren um eine akute Gefährdung der Waldbestände abwenden zu können. Die Teilnahme bei Sammelanträgen über die örtlichen Forstbetriebsgemeinschaften können wir bei Maßnahmen zur Beseitigung der Extremwetter- und Käferschäden empfehlen.

Zu fördernde Pflanzmaßnahmen im Frühjahr 2021 können nur noch berücksichtigt werden, wenn die Anträge bis spätestens 5.2.2021 am Amt für Waldwirtschaft eingehen.

Antragsformulare sind digital verfügbar unter der Internetsuche "Infodienst Förderung NWW" oder sind über die Internetseite des Landratsamtes Ortenaukreis www.ortenaukreis. de, Suchbegriffe: "Wald Förderung", zu finden.

Hilfe und Beratung zur Förderfähigkeit und zur Zuwendungshöhe vorgesehener Maßnahmen und Projekte erhalten sie von unseren örtlich zuständigen Forstrevierleitern und vom Amt für Waldwirtschaft, Prinz-Eugen-Str. 2, 77654 Offenburg, Tel.: 0781/805 7255, Mail: waldwirtschaft@ortenaukreis.de beim Forstbezirk Wolfach, Hauptstrasse 40, 77709 Wolfach Tel. 07834/9883440, Mail: forstbezirk.wolfach@ortenaukreis.de



Landratsamt

Mitteilungen des Landratsamts Ortenaukreis - Amt für Waldwirtschaft -

Förderrichtlinie "Nachhaltige Waldwirtschaft"
- Antragsabgabe bis Februar 2021 -

Forstliche Maßnahmen im Privatwald des ersten Kalenderhalbjahres 2021 wie:

- Jungbestandspflege
- genehmigte Erstaufforstung bisher landwirtschaftlich genutzter Flächen
- Kultursicherung und Nachbesserungen von bereits geförderten Kulturen
- Wiederaufforstung nach Schadereignissen oder mit Mischbeständen
- Pflege von Naturverjüngungen in Laub- oder Mischbeständen
- Waldnaturschutz-Maßnahmen, Erhalt von Altbäumen und Habitatbaumgruppen
- Fahrwegeneubau außerhalb Flurneuordungsverfahren
- Grundinstandsetzung von Wasserableitungen an Fahrwegen
- Bodenschutzkalkung
- Seilkraneinsatz
- Erstellung von Betriebsgutachten

Online Vortrag für landwirtschaftliche Direktvermarkter

Welche Hygienevorschriften sind zu beachten und wie muss ich meine Produkte kennzeichnen? - Zu dieser Frage bietet das Amt für Landwirtschaft in Zusammenarbeit mit dem Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung im Landratsamt Ortenaukreis einen Online Vortrag für landwirtschaftliche Direktvermarkter an. Zwei Lebensmittelkontrolleure geben Hinweise zu den Hygiene - und Kennzeichnungsvorschriften in der Direktvermarktung. Ein Fachberater Gebäudereinigung wird zusätzlich Tipps zur fachgerechten Desinfektion geben. Dieses Seminar gilt als Wiederholungsbelehrung nach § 42/43 Infektionsschutzgesetz und der Lebensmittelhygiene-Verordnung.

Die kostenlose Online - Veranstaltung findet am Montag, 8. Februar 2021 um 15 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bis 04.02.2021 unter Tel. 0781 805 7100, per E-Mail an landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de

Sie erhalten nach erfolgreicher Anmeldung einen Link mit den Zugangsdaten zugesendet.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau Das Immunsystem stärken – mit den Schutzfaktoren Ernährung und Co.

In Zeiten, wo Virusinfektionen unser Leben stark beeinträchtigen, sind neben den bekannten Hygieneregeln auch ein starkes Immunsystem für die Gesundheit von großer Bedeutung. Eine ausgewogene Ernährung, regelmäßige Bewegung

Woche 3

9

und ausreichend Schlaf sind wichtige Schutzfaktoren und stärken die Abwehrkräfte. In der Theorie leicht gesagt, in der Praxis oftmals schwer umzusetzen. Aufgrund vermehrten Aufenthaltes zuhause, arbeiten im Home-Office, Doppelbelastungen, Langeweile, Frust oder Stress ändert sich der individuelle Ernährungsalltag. Die Folgen sind oft eine mangelnde Nährstoffversorgung, Gewichtszunahme und schlechte Laune. Frau Dr. Silke Bauer, freie Referentin des Ernährungszentrums vermittelt Ihnen in diesem Vortrag praktische Tipps, wie Sie die Schutzfaktoren in Ihrem Alltag umsetzen können. Der Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau findet am Dienstag, 02. Februar 2021 um 18:00 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden Ihnen per mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 29. Januar 2021 unter E-Mail: ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de erforderlich.

Online-Vortrag "Einführung in die Beikost"

Frühestens ab Anfang des 5. Monats, spätestens ab dem 7. Monat sollten Säuglinge den ersten Brei bekommen. Der Energie-und Nährstoffgehalt in der Milchnahrung reicht nun nicht mehr aus. Die Einführung der Beikost erweitert mit neuen Lebensmitteln und Geschmackseindrücken den Erfahrungsschatz des Säuglings und versorgt ihn mit allen notwendigen Nährstoffen, die er für eine optimale Entwicklung braucht. Mit der zunehmenden Selbständigkeit, dem Umgang mit dem Löffel, dem Sitzen bei den Mahlzeiten und vielem mehr beginnt nun ein neues Kapitel des Abenteuers " Essen lernen". Im Auftrag der Landesinitiative BeKi-Bewusste Kinderernährung informiert am Mittwoch, 10. Februar 2021 um 18 Uhr Ingrid Vollmer-Haug in ihrem Online- Vortrag zum Thema " Einführung in die Beikost". Die erfahrene BeKi-Referentin gibt in ihrem praxisorientierten Vortrag wertvolle Informationen und Tipps zur schrittweisen Einführung der Beikost im ersten Lebensjahr. Alle interessierten Eltern sind zur Teilnahme eingeladen.

Der Online- Vortrag wird über die Landesinitiative BeKi-Bewusste Kinderernährung finanziert und ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden Ihnen per Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Montag, 8. Februar 2021 unter E-Mail: ernährungszentrum@ortenaukreis.de erforderlich.

"Spitze auf dem Land": Förderung für innovative Unternehmen Landrat Scherer ruft Ortenauer Unternehmen zur Teilnahme auf / Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie im Fokus

Auch im kommenden Jahr fördert das Land Baden-Württemberg im Rahmen des Programms "Spitze auf dem Land" innovations- und investitionsbereite Unternehmen im Ländlichen Raum. Wie der Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Peter Hauk bereits im Herbst angekündigt hat, stehen auch in der Förderperiode 2021 bis 2027 im ländlichen Raum Zuschüsse aus Landes- und EU-Mitteln aus dem Fonds für regionale Entwicklung für umfassende Investitionen kleiner und mittlerer Betriebe mit dem Potential zur Technologieführerschaft zur Verfügung.

"Ich freue mich sehr über die Fortsetzung dieses für den ländlichen Raum höchst attraktiven Förderprogramms, aus dem seit 2014 bereits zwölf Betriebe aus der Ortenau umfassende Zuschüsse für zukunftsweisende Projekte erhalten haben", so Landrat Frank Scherer. "Gerade in der aktuell herausfor-

dernden Situation der Corona-Pandemie sind die Mittel eine vielversprechende Möglichkeit, um neue Impulse in Unternehmen zu setzen und ihr Potenzial weiter auszubauen – und damit zur Stärkung des ländlichen Raums beizutragen", so der Landrat. Im Ortenaukreis gebe es viele herausragende familiengeführte Spitzenunternehmen, die mit Produkten und Dienstleistungen als Technologieführer für Baden-Württemberg beim Förderprogramm punkten könnten.

"Von den in der vorangehenden Förderperiode geförderten 124 Unternehmen sind fast 50 in unserem Regierungsbezirk ansässig. Daher kann ich anderen innovativen Betrieben nur empfehlen, ebenfalls Ihre Chancen auszuloten und bis Ende Februar 2021 überzeugende Anträge über ihre Gemeinde und die Landratsämter bei uns einzureichen", so auch die Freiburger Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer.

Gefördert werden Gebäude-, Maschinen- und Anlageninvestitionen zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder vorhandener eigener Produkte und Dienstleistungen. Besonders im Fokus stehen Unternehmen, die das Land im Bereich Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie voranbringen. Sie können ausnahmsweise bis zu 500.000 Euro Zuschuss erhalten; die nicht rückzahlbare Förderung bewegt sich sonst je nach Investitionssumme zwischen mindestens 200.000 Euro und höchstens 400.000 Euro, wenn Unternehmen im Auswahlverfahren erfolgreich sind.

Ortenauer Gastronomiekampagne "Lust auf..."

Zahlreiche Gastronomen haben tolle Konzepte entwickelt und bieten weiterhin leckere Speisen zum zuhause genießen an. Um die Ortenauerinnen und Ortenauer weiterhin mit kulinarischer Abwechslung zu verwöhnen, startet die Tourismusabteilung des Landratsamts die Gastronomiekampagne "Lust auf...?". Dabei bieten die Ortenauer Gastronomen im Rhythmus von zwei Wochen, Gerichte zu verschiedenen Themen an. Gestartet wird am 25.01.2021 mit der Devise "Lust auf... was Wildes?". Das gesamte Angebot an Wild-Gerichten sowie alle Infos zu den Betrieben und zur Kampagne werden auf der Tourismuswebsite www.ortenau-tourismus.de/zusammenhalten/lust-auf veröffentlicht. Gastronomen, die sich beteiligen möchten, können sich unter tourismus@ortenaukreis.de melden.

Mitteilungen anderer Behörden

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Mikrozensus 2021 – Start in Baden-Württemberg Kontaktlose Teilnahme über das Internet und Telefon möglich

Am 11. Januar startete der Mikrozensus 2021. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2021 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein % der insgesamt rund 5,3 Millionen Haushalte im Südwesten. Das Statistische Landesamt wird bei der Durchführung des Mikrozensus durch Erhebungsbeauftragte unterstützt.



Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragestellungen in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder um Belange, welche die Gesundheit der Menschen betreffen. Was ist der Mikrozensus?

Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung bei jährlich einem % der Haushalte. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen von Bund und Ländern. Sie stehen auch der Wissenschaft, der Presse und interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Über 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf eine vorab bestimmte feste Berichtswoche. Die erteilten Auskünfte der Haushalte sind die Grundlage für Meldungen wie »Abhängigkeit der Frauen von den Einkünften der Angehörigen gesunken« und »Die meisten Zuwanderungen nach Baden-Württemberg erfolgen aus EU-28-Staaten«.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Durch die Teilnahme am Mikrozensus tragen die Haushalte beispielsweise dazu bei, zu ermitteln, welche Auswirkungen die Pandemie selbst sowie die Maßnahmen zu ihrer Eindämmung auf die Erwerbstätigkeit sowie das Einkommen der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen in Baden-Württemberg haben.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (englisch: Statistics on Income and Living Conditions, SILC) gestellt. Ab dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab?

Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind meist die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ wird das Schreiben von einem Erhebungsbeauftragten versandt oder eingeworfen und enthält die Bitte, mit diesem Kontakt für ein Interview am Telefon aufzunehmen. Aufgrund der Corona-Pandemie können Interviews vor Ort mit den Erhebungsbeauftragten, wie bis 2020 üblich, aktuell nicht stattfinden. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen via Onlineformular oder in Papierform selbst auszufüllen. Vor allem für Auskunftspflichtige die keinen Zugang zum Internet haben, bietet das Statistische Landesamt auch Telefoninterviews mit Mitarbeitenden des Amtes an.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden die Erhebungsmerkmale getrennt von den personenbezogenen Hilfsmerkmalen gespeichert. Im weiteren Verlauf werden die Daten anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Hilfe bei der Steuererklärung

Auch Rentnerinnen und Rentner müssen Steuern zahlen, wenn das zu versteuernde Einkommen den jährlichen Grundfreibetrag überschreitet. 2020 lag der Grundfreibetrag für Alleinstehende bei 9.408 Euro und für Verheiratete bei 18.816 Furo.

Wer eine Steuererklärung machen muss, nutzt dafür gern die »Mitteilung zur Vorlage beim Finanzamt«. Mit dieser Mitteilung bescheinigt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) den Ruheständlern kostenlos die Rentenhöhe für das abgelaufene Jahr. Wer die Bescheinigung schon einmal angefragt hat, bekommt sie ab Mitte Januar wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie erstmals benötigt, kann sie kostenlos unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Weitere Informationen enthält die Broschüre »Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www. deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Kontaktstelle Frau und Beruf in der Ortenau

Kontaktstelle Frau und Beruf in der Ortenau ist für Fragen und Beratung telefonisch und online erreichbar

Infos und Hilfsangebote zur Corona-Pandemie unter www. frauundberuf-ortenau.de

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg – Südlicher Oberrhein steht für Frauen aus der Ortenau weiterhin für Fragen und Beratungen bereit.

Die telefonischen Sprechzeiten sind montags von 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr, dienstags von 8.30 bis 12 Uhr, mittwochs von 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr, donnerstags von 13.30 bis 16 Uhr sowie freitags von 8.30 bis 12 Uhr (Tel. 0761 / 201-1731).

Per Mail an frau_und_beruf@stadt.freiburg.de ist die Kontaktstelle jederzeit erreichbar. Die Beraterinnen melden sich zeitnah zurück.

Außerdem bietet die Internetseite www.frauundberuf-ortenau. de hilfreiche Infos, Adressen und Angebote rund um die Themen Leben und Arbeiten während der Corona-Pandemie.



Aus der Kindertagesstätte



Anmeldewoche in der Kita St. Georg

in der Zeit vom 25. Januar 2021 - 29. Januar 2021 findet in der Kindertagesstätte St. Georg die Anmeldung für alle Kinder statt, die im Kita Jahr 2021/22 d.h. von September 2021 bis August 2022 aufgenommen werden sollen.

Kinder, die in diesem Zeitraum das 1. Lebensjahr vollenden und ältere Kinder unter 3 Jahren können für die Kleinkindbetreuung angemeldet werden.

Kinder, die im oben genannten Zeitraum das 3. Lebensjahr vollenden, können für die altersgemischten Gruppen angemeldet werden.

Bitte melden Sie sich vom 25. bis 29. Januar 2021 bei der Kita Leitung Frau Brüderle unter der Rufnummer 07803 92773-0 oder kita-berghaupten@kathvk.de, um Ihre Kinder anzumelden.

Sollten Sie sich für eine andere Einrichtung entscheiden, oder besucht Ihr Kind bereits eine andere Einrichtung, wären wir über eine kurze telefonische Absage dankbar.

So ermöglichen Sie uns eine bessere Planung.

Anette Brüderle

Aus der Schule

Online-Infotage an der Gewerblichen Schule Lahr

An zwei Informationstagen stellt die Gewerbliche Schule Lahr ihr attraktives

Bildungsangebot für Schüler*innen mit Hauptschulabschluss und Mittlerem

Bildungsabschluss (GS, RS, WRS, HS, Versetzung in 11. Klasse Gymnasium) vor.

Hierbei soll über die vielfältigen Möglichkeiten der weiterführenden Schularten informiert werden, um den Schüler*innen somit eine Entscheidungshilfe für den Einstieg in das Berufsleben oder den Übergang an eine aufbauende bzw. berufsvorbereitende Schulart zu geben.

Coronabedingt wird die Informationsveranstaltung in diesem Jahr online über die Schulhomepage www.gs-lahr.de an zwei Tagen durchgeführt. Die verschiedenen Schularten werden durch Vorträge, Präsentationen und virtuelle Rundgänge vorgestellt.

Informationstag 1: Dienstag, 02.02.2021, 16-20 Uhr

Für Schüler*innen mit Mittlerem Bildungsabschluss zu den Schularten Berufliches Gymnasium (TG) u.a. mit dem Profil Gestaltungs- und Medientechnik sowie verschiedenen Berufskollegs u.a. den dreijährigen dualen Berufskollegs für Kfzund Metalltechnik und dem dreijährigen Berufskolleg für Grafik-Design.

Informationstag 2: Dienstag, 09.02.2021, 18-20 Uhr Für Schüler*innen mit Hauptschulabschluss zu den Schularten Einjährige Berufsfachschule u.a. in der Fachrichtung Körperpflege (Frisör*in) und Zweijährige Berufsfachschule.

Bei individuellem Beratungsbedarf zu den einzelnen Schularten besteht die Möglichkeit sich über E-Mail oder Telefon an das Schulsekretariat zu wenden oder gerne auch persönlich zu den regulären Öffnungszeiten nachzufragen.

Gewerblich-Technische Schule Offenburg

Infoveranstaltungen an der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg finden dieses Jahr online

Die Gewerblich-Technische Schule Offenburg bietet für die Schularten »Technisches Gymnasium«, »Berufskolleg«, »Berufsfachschulen«, »Fachschulen für Technik« sowie für den »Übergangsbereich« virtuelle Informationsmöglichkeiten sowie Sprechstunden an. Statt der traditionellen Informationsveranstaltung geht die Gewerblich-Technsiche Schule Offenburg aufgrund der Corona-Pandemie neue Wege und bietet auf virtuellen Wege das vielfältige Schulangebot an. Am Samstag, 30. Januar stellt das Technische Gymnasium seine Profilfächer mittels virtueller Konferenzen und Chats vor. Das dreijährige **Technische Gymnasium** (Mechatronik) führt mit den Profilfächern Elektro- u. Metalltechnik in drei Jahren zur Hochschulreife, mit der grundsätzlich die Zulassung zu allen Studiengängen an Universitäten, Fachhochschulen und Berufsakademien in der Bundesrepublik möglich ist.

Zur gleichen Qualifikation führt das **Informationstechnische Gymnasium** mit einem Schwerpunkt auf Theorie und praxisorientierter Anwendung von Computern und Netzwerken.

Eine interessante Kombination aus Technik und Betriebswirtschaftslehre führt beim **Gymnasium Technik und Management** zur allgemeinen Hochschulreife und bereitet auf Studiengänge zum Wirtschaftsingenieur vor.

Das Einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife baut auf der mittleren Reife und einer abgeschlossenen Berufsausbildung auf. Es führt in einem Jahr zur Fachhochschulreife, mit der alle Studiengänge an jeder Hochschule belegt werden können.

Schülern mit mittlerer Reife steht das **Einjährige Technische Berufskolleg I** 1BK1T offen. Dieses Berufskolleg mit dem Schwerpunkt "Multimedia, Präsentation und Informationstechnik" stellt eine solide Grundlage für den Einstieg in entsprechende Berufe dar.

Auf das 1BK1T aufbauend, führt, bei Erfüllung der Aufnahmebedingungen, nach einem weiteren Jahr das "Einjährige Technische Berufskolleg II" zur Fachhochschulreife (Baden-Württemberg).

Große Nachfrage erfährt auch die zweijährige Vollzeitweiterbildung in der Fachrichtung Elektrotechnik sowie die dreieinhalbjährige berufsbegleitende Fachrichtung Automatisierungstechnik/Mechatronik. Voraussetzung für die Technikerschulen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie eine Berufserfahrung von 18 Monaten (Vollzeit) beziehungsweise 9 Monaten (Teilzeit). Die Gewerblich-Technische Schule Offenburg ist Industrie 4.0 Standort des Landes Baden-Württemberg mit auf dem neusten technischen Stand ausgerüsteten Grundlagenlaboren und einer industriellen Lernfabrik, an welcher die angehenden Techniker ausgebildet werden.

Weitere Informationen sowie Zugang zu den virtuellen Informationsmöglichkeiten sowie Sprechstunden gibt's im Internet unter www.gs-offenburg.de, telefonisch 0781-8058300 und per Mail: info@gs-offenburg.de.

Berghaupten aktuell



Haus- und Landwirtschaftliche Schulen Offenburg

Informationsabend an den Haus- und Landwirtschaftlichen Schulen Offenburg, Zähringerstraße 41 (Kreisschulzentrum), Dienstag, 02.02.21 ab 18:30 Uhr virtuell

Nachhaltig positiv steht es um die berufliche Zukunft von Schülerinnen und Schülern, wenn sie eine solide Ausbildung haben. An den Haus- und Landwirtschaftlichen Schulen Offenburg werden vielfältige Bildungswege geboten. An diesem digitalen Informationsabend gibt es hierzu Information, Videokonferenz und Beratung per Chat in kompakter Form.

SchülerINNEN mit Hauptschulabschluss können sich weiterqualifizieren und die Fachschulreife (Mittlere Reife) erwerben an den zweijährigen Berufsfachschulen mit Profil "Gesundheit und Pflege" oder "Ernährung und Hauswirtschaft". Hier wird die Allgemeinbildung vertieft und erfolgt zusätzlich eine grundlegende berufsvorbereitende Ausbildung für alle Berufe im Bereich Gesundheit und Pflege, Hauswirtschaft und Sozialpädagogik.

Für Besitzer eines Mittleren Bildungsabschlusses (Realschüler, Gymnasiasten, 2jähr. Berufsfachschüler) bieten wir verschiedene Wege der Höherqualifizierung bis hin zum Abitur:

- Am einjährigen Berufskolleg für Ernährung und Erziehung (BKEE) werden fachtheoretische und praktische Grundkenntnisse zur Haushaltsführung und Vorbereitung auf pflegerische und sozialpädagogische Berufe mit einer Vertiefung der Allgemeinbildung vermittelt. Das BKEE ist u.a. die Voraussetzung für die Ausbildung zum/zur Hauswirtschaftlichen Betriebsleiter/in.
- Mit dem einjährigen Berufskolleg für Gesundheit und Pflege I (BKP I) wird der Akzent stärker auf Naturwissenschaften und auf spätere Gesundheitsberufe gelegt und bietet einen soliden Einstieg in die Gesundheits- und Pflegeberufe. Für eine anschließende duale Ausbildung zur ArzthelferIn oder Krankheits- und GesundheitspflegerIn ist dies die ideale Vorbereitung.
- Darauf aufbauend führt das Berufskolleg für Gesundheit und Pflege II (BKP II) in einem Jahr zur Fachhochschulreife. Neben der Studienberechtigung wird eine anspruchsvolle Qualifikation in Ernährungsfragen, Hygiene und moderner Pflege geboten.
- Das Berufskolleg für Biotechnologische Assistenten (BKBT) bietet eine abgeschlossene Berufsausbildung und gleichzeitig den Erwerb der Fachhochschulreife. Biotechnologische Assistenten arbeiten in den Laboren von Forschungsinstituten und in der biotechnischen oder pharmazeutischen Industrie. Oft ist diese Ausbildung aber auch Grundstein eines späteren Studiums.

In drei Jahren erwerben die Absolventen mit mittleren Bildungsabschlüssen die allgemeine Hochschulreife(Abitur) an einem unserer beiden beruflichen Gymnasien, in denen neben den Profilen die Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch) sowie Musik und Bildende Kunst geboten ist:

- Das Biotechnologische Gymnasium (BTG) bietet eine topmoderne naturwissenschaftliche Bildung mit hervorragenden Studienaussichten für z. B. Biotechnologie, Medizin, Mikrobiologie
- oder Nanotechnologie.
- Das Ernährungswissenschaftliche Gymnasium (EG) vereint naturwissenschaftlich-technische mit sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Disziplinen. Die Schwerpunkte sind Chemie, Ernährungslehre und Biologie. Für ein Medizin- oder Psychologiestudium ist das EG eine ausgezeichnete Vorbereitung.

Wer also Pläne für eine schulische und berufliche Zukunft schmieden will, sollte am

Dienstag, 02. Februar 2021, 18:30 Uhr

die Homepage www.hls-og.de der Haus- und Landwirtschaftlichen Schulen Offenburg besuchen.

Jugendarbeit

HOUSE of YOUth Jugendtreff Berghaupten



"Ein neues Jahr heißt neue Hoffnung, neue Gedanken und neue Wege zum Ziel"

Auch im neuen Jahr heißt es zu nächst hoffen. Hoffen darauf, sich auch wieder mit Freunden im Jugendtreff verabreden und gemeinsam lachen und spielen zu können.

Jedoch lassen wir uns die Laune davon nicht verderben und treffen uns solange auf andere Weise. Wir treffen uns nun gemeinsam online über das Format meet.jit.si.

Es wird immer unterschiedliche Angebote geben und du kannst dich immer wieder aufs Neue entscheiden, ob du daran teilnehmen möchtest. Damit du immer auf dem Neusten Stand der Online-Angebote bist und den dazugehörigen Link bekommst...

- ... folge dem Jugendtreff auf Instagram house_ofyouth
- ... oder schreibe mir eine Nachricht per WhatsApp und ich füge dich in die HOUSE of YOUth WhatsApp-Gruppe hinzu. 0171/7486478

Aus- und Weiterbildung



Weitere Bildungsangebote

VWA Freiburg

Jetzt noch flexibler zum/zur Betriebswirt/in (VWA) berufsbegleitend und 50% online studieren

Online-Infoabend am 26.01.2021 um 19 Uhr unter www.vwafreiburg.de

Das in der Wirtschaft anerkannte und sehr geschätzte Studium zum/zur Betriebswirt/in (VWA) findet seit jeher an zwei Abenden unter der Woche statt und lässt sich somit ideal mit dem Beruf vereinbaren. Jetzt wird das VWA-Erfolgsmodell des berufsbegleitenden Studiums noch flexibler. Denn 50% der Lehrveranstaltungen werden ab September 2021 online übertragen. Das bedeutet, die Vorlesungen zum einen Themengebiet finden live und interaktiv im virtuellen Hörsaal am heimischen Computer, Laptop oder Smartphone statt. Andere Themen erarbeiten sich die Teilnehmenden gemeinsam mit den Dozent*innen und ihren Mitstudierenden vor Ort, wo sie sich persönlich austauschen, Kontakte knüpfen und Lerngruppen bilden können. Ein für die Motivation entscheidender



Faktor, wie VWA-Absolventen immer wieder betonen. Im September startet in Freiburg und Offenburg das Studium zum/zur Betriebswirt/in (VWA) in die nächste Runde. Parallel oder im Anschluss an dieses Studium können die Studierenden auch den akademischen Grad Bachelor of Arts (B.A.) an der VWA Business School erreichen.

Für alle Interessierten veranstaltet die VWA einen Online-Infoabend am 26.01.2021 um 19 Uhr unter www.vwa-freiburg.de!

Weitere Informationen unter: https://www.vwa-freiburg.de/betriebswirt

Tel: (0761) 38673-15 E-Mail: info@vwa-freiburg.de

Sprechtage

INFOBEST Kehl/Strasbourg

wegen Coronavirus nur eingeschränkt erreichbar

Die INFOBEST Kehl/Strasbourg bleibt aufgrund der aktuellen Gefährdung durch die Coronavirusinfektion ab dem 11. März 2020 bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen.

Telefonische Anfragen können in der Zeit nicht entgegengenommen werden. Das Team der INFOBEST Kehl/Strasbourg bemüht sich, den Beratungsservice über E-Mail aufrechtzuerhalten. Zudem steht Ihnen unser umfassendes Informationsangebot unter www.infobest.eu weiterhin online zur Verfügung.

Wir bitten um Ihr Verständnis und werden Sie über die weitere Entwicklung entsprechend informieren.

INFOBEST Kehl/Strasbourg

Rehfusplatz 11 77694 Kehl

Tel. D: 07851/94790 Tél. F: 03 88 76 68 98

E-Mail: kehl-strasbourg@infobest.eu

Vereine und Organisationen



SV Berghaupten

Die SVB-Jugend sagt Dankeschön

Die SVB-Jugend bedankt sich bei der Einwohnerschaft für die Spendenbereitschaft bei der Sammelaktion der Christbäume recht herzlich. Ebenfalls gebührt Franz Bruder, der die Aktion der SVB-Jugend bereits im 9. Jahr unterstützt, ein herzliches Dankeschön. Ohne ihn wäre die Aktion nicht möglich. Ebenfalls geht ein Dank an Karl Kofler, Fa. betec Beschichtungstechnik GmbH, und Reinhard Benz, Fa. Zimmerei Benz, für die Bereitstellung der Fahrzeuge. Wir hoffen, dass auch Sie mit der Abholung zufrieden waren.

Herzlichen Dank für die Unterstützung – die Jugend freut sich. Aktion "Aus rot wird grün" läuft! Spendenzähler ist online! Zur Mitfinanzierung der Kosten für die Umwandlung des alten Hartplatzes in einen Naturrasenplatz und für das neue Flutlicht hat der SVB eine Spendenaktion gestartet. Ausführliche Informationen dazu gibt's im Faltblatt auf unserer Homepage. Dort finden Sie auch den aktuellen Spendenzähler. Werden Sie Rasenpate und tragen Sie mit Ihrer Spende dazu bei, dass unsere großen und kleinen Fußballer zukünftig optimale Bedingungen für Training und Spiel haben!

Der SVB bedankt sich herzlichst für die bereits eingegangenen Geldspenden und weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass das Finanzamt bis zu einem Betrag von 200,00 Euro den Überweisungsbeleg als Zuwendungsbestätigung anerkennt. Für alle Spenden, die über diesen Betrag hinausgehen, werden wir eine Zuwendungsbestätigung ausstellen und dem jeweiligen Spender zukommen lassen.

Altpapiersammlung

Gesammelt werden nur noch Zeitungen, Zeitschriften und Bücher. Bitte das sortenreine und gebündelte Papier an der Eingangstür zum Gerätehaus unter dem Vordach am Sporthaus abstellen! Bitte keine Kartons, Wellpappe und sonstiges Papier! –Vielen Dank!



Ski-Club Berghaupten e.V.

25.01.2021 Skigymnastik goes online

Ski-Club Mitglieder treffen sich im Internet.

Montag um 19:00 Uhr, wie gewohnt.

Wer teilnehmen möchte schickt bitte eine E-Mail an: vorstand@skiclub-berghaupten.de

Wir schicken Euch dann die Einladung zur Online Skigymnastik zu. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.



Gengenbacher Pflegenetzwerk

www.gengenbacher-pflegenetzwerk.de

Das Charlotte-Vorbeck Haus und die Tagesbetreuung im Rondo haben die Türen für unsere Gäste geöffnet.

In der Tagespflege für Seniorinnen und Senioren kehrt ein Stück normaler Alltag zurück

Unsere Tagesbetreuungen im Charlotte-Vorbeck Haus direkt im Herzen Gengenbachs neben der Stadtkirche St. Marien und der Tagesbetreuung im Rondo hinter dem ehemaligen Klinikgebäude bieten ein vielfältiges Leistungsangebot für ältere Menschen, die den Tag in Gemeinschaft verbringen wollen. Für die pflegenden Angehörigen bedeutet Tagesbetreuung Unterstützung und Hilfe im oft anstrengenden Alltag.

Unser Aktivitätenstrauß umfasst:

Einzelbetreuung unserer Gäste, z. B.

Spaziergänge, Gespräche und Spielen von Gesellschaftsspielen

Vielfältige Gruppenangebote, wie z.B.

Gymnastik-Runden, Gedächtnistraining, Spiele, Vorlesen und kreative Tätigkeiten





• Teilnahme an Ausflügen

wie z.B. auf den Wochenmarkt in Gengenbach, oder Spaziergänge in den nahe gelegenen Park, Besuch von Gottesdiensten und vielem mehr.

- Mithilfe bei hauswirtschaftlicher T\u00e4tigkeiten, wie Kuchen backen, Obst schneiden, Tische eindecken und vielem mehr
- Dekoration in Form von Bastelarbeiten mit unseren Gästen und jahreszeitliche Gestaltung der Räumlichkeiten
- Das Feiern von Festen im jahreszeitlichen Reigen wie kleinen Sommerfesten und Adventsfeiern, musikalischen Nachmittagen .. und ..und die Möglichkeiten sind sehr vielfältig und wir freuen uns über Anregungen und Vorschläge.

Unsere Aktivierungen sind ein Angebot, kein MUSS, es besteht die Möglichkeit, sich zurückzuziehen und in einem Ruhesessel, oder auf der Terrasse auszuruhen.

Alle Gäste mit und ohne Pflegegrad werden fachlich kompetent, liebevoll und unter Einhaltung aller notwendiger Hygieneregeln betreut. Gehbehinderte und auf Rollstuhl angewiesene Gäste, sowie Menschen mit einer dementiellen Entwicklung sind ebenfalls herzlich willkommen.

Unsere Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag von 8.00 Uhr – 16.30 Uhr.

Individuell können wir auf Ihre Wünsche eingehen und nach Notwendigkeit die Betreuung länger einplanen.

Wir freuen uns auf Sie!

Unverbindliche Informationen und Beratung zu Kosten und weiteren Hilfsangeboten erhalten Sie im Charlotte – Vorbeck Haus unter der

Telefonnummer: 07803 / 921 4848 Ihre Ansprechpartnerin: Iris Gawron Leiterin der Tagesbetreuungen

Essen auf Rädern

Wir bringen Ihr Frühstück, Mittagessen und Abendessen zu Ihnen nach Hause.

Für Fragen oder für ein individuelles Angebot steht Ihnen das Team "Essen auf Rädern" zur Verfügung.

Rufen Sie uns einfach an. Tel: 07803/6022923 oder

per Mail: ear@sozialstation-gengenbach.de



Senioren PLUS e.V.

Wir sind ein gemeinnütziger Verein für Senioren, der pflegende Angehörige entlastet und kostenfrei bei allen Seniorenfragen berät, informiert und unterstützt. Die Seniorenhilfe Plus e.V. ist weiterhin für Sie da. Sie erreichen uns am besten per E-Mail: kontakt@shp-gengenbach.de oder telefonisch unter 07893-9214661. Die Sprechstunden finden ab sofort dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr statt. Wir bitten Sie darum, im Vorfeld einen Termin zu vereinbaren.

Für Ihre und unsere Gesundheit zeigen wir Verantwortung und tragen im persönlichen Kontakt einen Mund-Nasenschutz. Wir bitten Sie deshalb ebenfalls darum, bei einer persönlichen Kontaktaufnahme mit uns die Räumlichkeiten der Seniorenhilfe Plus e.V. nur mit Mund-Nasenschutz zu betreten. Danke für

Ihr Verständnis.

Sie haben Interesse an "Essen auf Rädern"? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir senden Ihnen gerne den aktuellen Speiseplan zu. Ihr Ansprechpartner ist erreichbar unter 07803 93470 oder über info@sk-kinzigtal.de

Besuchen Sie uns auch im Internet. Hier finden Sie alle Termine und Infos immer aktuell:

www.seniorenhilfe.plus

VdK Ortsverband Ohlsbach

Der Ortsverband informiert: Sozialverband VdK auf Facebook

Der VdK Baden-Württemberg ist seit 2017 auf Facebook präsent. Der Sozialverband nutzt dieses nach wie vor bekannteste soziale Netzwerk mit allein 349 Millionen Nutzern in Europa, um aktuelle Informationen zu Veranstaltungen, Sozialrecht, Sozialpolitik und VdK-Ehrenamt zu verbreiten. Denn Facebook bietet eine Plattform, um mit Freunden, Bekannten und Gleichgesinnten in Verbindung zu sein. Seit dem VdK-Facebook-Start stieg die Zahl seiner Follower auf fast 2500, Tendenz weiter steigend. "Denn, gerade auch in Zeiten von Corona benötigt es neue Wege, um mit den eigenen Zielgruppen in Kontakt zu treten", betont die Kommunikationsabteilung des Landesverbands und freut sich, möglichst viele Mitglieder auf Facebook zu treffen. Das VdK-Baden-Württemberg-Profil findet sich unter www.facebook.com/vdkbawue/ Darüber hinaus ist der VdK-Landesverband zwischenzeitlich noch bei Instagram, Twitter und Youtube präsent und hat so einen guten Social-Media-Mix aufgebaut, um die Zielgruppen des Sozialverbands zu erreichen und mit ihnen in Interaktion zu treten.

Kirchliche Mitteilungen



Pfarrgemeinde St. Georg Berghaupten

www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Römisch - Katholische Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin Benedikt-von-Nursia-Str. 1, Tel. 07803/2274, E-Mail: gengenbach@kathvk.de, Internet: www.kath-vorderes-kinzigtal.de Pfarrgemeinde St. Georg Berghaupten, Lindenstr. 7, 77791 Berghaupten E-Mail: berghaupten@kathvk.de, Tel. 07803/3313 Öffnungszeiten Pfarrbüro Berghaupten: Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18.30 Uhr

E-Mail: erwin.schmidt@kathvk.de

Kaplan Pater Josef Mandy, Tel. 07803/966 9621,

E-Mail: josef.mandy@kathvk.de

Pfarrer Roland Rettenmaier, Tel. 0781/32173 od.

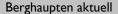
07803/805 1140, E-Mail: roland.rettenmaier@kathvk.de

Pastoralreferentin Sonja Schelbert, Tel. 07803/966 9626,

E-Mail: sonja.schelbert@kathvk.de

Gemeindereferent Achim Schell, Tel. 07803/601 227,





Freitag, 22. Januar 2021



E-Mail: achim.schell @kathvk.de

Gemeindereferentin Brigitte Sterz; Tel. 07803/966 96 22,

E-Mail: brigitte.stertz@kathvk.de

Pastoralassistent Michael Sester, Tel. 07803/966 9624,

E-Mail: michael.sester@kathvk.de Notfallhandy: 0151 1006 4136

(für besonders dringende seelsorgerliche Notfälle)

www.kath-vorderes-kinzigtal.de www.instagram.com/stpirmin

www.facebook.com/SEVorderesKinzigtal

Gottesdienstordnung vom 23. Januar - 31. Januar 2021

Sonntagvorabend, 23. Januar

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach 18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

Sonntag, 24. Januar

9.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten
10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

Donnerstag, 27. Januar

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken an Elsa Hämmer-

le, Seelenamt - Hans Wiedemer, Jtg. - und alle

verst. Angehörigen

Sonntagvorabend, 30. Januar

18.30 Uhr Eucharistiefer, St. Martin Gengenbach18.30 Uhr Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach

Sonntag, 31. Januar

9.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten
10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

Aus dem Leben der Kirchengemeinde

Pfarrbüros in unseren Kirchengemeinden

DiePfarrbüros unserer Kirchengemeinde sind bis auf weiteres für die Öffentlichkeit geschlossen. Während der üblichen Sprechzeit sind wir telefonisch im Pfarrbüro Berghaupten, Tel. 07803/3313 für Sie zu erreichen. Per E-Mail können Sie uns wie gewohnt erreichen. die Mitglieder des Seelsorgeteams stehen Ihnen selbstverständlich zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. Haben Sie den Mut zum Hörer zu greifen: die einzelnen anzurufen oder per Mail mit ihnen Kontakt aufzunehmen.

Firmvorbereitung 2021

Nach turnusmäßiger Planung findet im November dieses Jahr die Firmung in unserer Kirchengemeinde statt. Alle Jugendlichen, die in der Zeit vom 01. August 2004 - 31. August 2006 geboren wurden, werden dazu eingeladen. Im Moment ist noch unklar, wann und wie eine Vorbereitung auf die Firmung, angesichts der Einschränkungen der Corona-Pandemie, starten kann. Bald möglichst schreiben wir alle Jugendlichen im entsprechenden Alter an und stellen die Vorbereitung vor. Ab dann ist eine Anmeldung zur Firmung möglich. Zuständig für die Vorbereitung und für alle Fragen rund um die Firmung ist Gemeindereferent Achim Schell. Gerne können Sie sich bei Fragen direkt per E-Mail achim.schell@kathvk.de an ihn wenden.

Eucharistische Anbetung

Nach der Hektik des Tages innehalten, zur Ruhe kommen wünschen wir uns das nicht immer wieder. Wir laden Sie ein, sich einmal im Monat diese Zeit zu gönnen bei einer etwas anderen, besinnlichen Art der Eucharistischen Anbetung. Elemente sind: Impuls, stille Zeit, kurze Liedverse und meditative Lieder. Jeden letzten Mittwoch im Monat nach der Abendmesse in der Stadtkirche St. Marien in Gengenbach von ca. 19.15 Uhr bis kurz vor 20.00 Uhr. Der nächste Termin findet diese Woche am 27. Januar statt. Sie müssen nicht die ganze Zeit dasein: 10 Minuten, 20 Minuten, eine halbe Stunde oder die gesamte Zeit: Bleiben Sie einfach so lange es Ihnen gut tut.

Gottes-Dienst im Jahreskreis: Fasten-Zeit

Jetzt schon an die Fastenzeit denken!? Warum nicht, denn sie beginnt schon bald. Impulse, Anregungen, Nachdenkenswertes für den Alltag der Fasten-Zeit gibt es am 05. Februar, im Gottes-Dienst, um 19.00 Uhr in unserer Pfarrkirche St. Georg - natürlich feiern wir unter Beachtung aller Hygienevorschriften.

Zeltlager Pfingsten

Die Organisatoren wollen die Hoffnung noch nicht aufgeben und sind guter Dinge, dass sie gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen an Pfingsten eine Woche voller Freude in der Natur verbringen können. In den Pfingstferien vom 22. - 29. Mai 2021 soll das Zeltlager stattfinden. Eingeladen sind alle Kinder und Jugendliche aus Ohlsbach, Ortenberg und Berghaupten, die in der KJG, den Minis oder der Musikgruppe sind. Sowie alle Freund*innen mit Handicap. Die Planer wollen in Absprache mit dem Gesundheitsamt und nur falls Bestimmungen es zulassen, alles Mögliche tun, um mit den Kindern eine Woche in Ödsbach verbringen zu können. Anmeldungen liegen in unserer Kirche aus. Die Anmeldungen können Sie in den Pfarrbüros abgeben oder an zeltlager.vorderes.kinzigtal@gmail.com senden.



Grimmelshausenstraße 5,

Tel. 07803/4236, Fax 07803/600110

Email: Ev.Kirche.Gengenbach@kbz.ekiba.de

http://www.evangengenbach.de

Sprechzeiten: Pfrin. Deborah Martiny und Pfr. Moritz Martiny stehen für Gespräche zur Verfügung; auf Wunsch können Sie gern einen Termin vereinbaren.

Das Pfarramt hat geänderte Öffnungszeiten:

Mo-Mi 10.00 - 11.00 Uhr und Fr 10.00 - 11.00 Uhr

Bitte denken Sie an einen Mund-Nasenschutz und beachten Sie die Hygieneschutzhinweise!

Bitte melden Sie sich zu allen Gottesdiensten über unsere Homepage an. Eine Anmeldung auf dem Pfarramt ist auch möglich.

Sonntag, 24.01.2021

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Martiny)

Alle Kinder ab 3 Jahren sind für die Dauer des Gottesdienstes ins Gemeindezentrum (Untergeschoss der Kirche) zur **Kleinen Kirche** eingeladen.





Mittwoch, 27.01.2021

19.00 Uhr

Ökumenische Andacht für junge Erwachsene - online - Zugangsdaten und Link werden rechtzeitig auf der Homepage der Kirchengemeinde zur Verfügung gestellt

Sonntag, 31.01.2021

10.00 Uhr

Gottesdienst (Pfrin. Martiny)

Alle Kinder ab 3 Jahren sind für die Dauer des Gottesdienstes ins Gemeindezentrum (Untergeschoss der Kirche) zur **Kleinen Kirche** eingela-



Angebote im Haus La Verna, Spoleto e.V.

Der Spoleto e.V. teilt mit, dass im Haus la Verna alle Veranstaltungen, einschließlich Gottesdienste, aus gegebenem Anlass nicht stattfinden können. Wir bitten um Verständnis.

Wir laden alle ein, täglich um 12 Uhr den "Engel des Herrn" in geistlicher Verbindung mit uns zu beten (Gotteslob Nr. 3, 6).

Auskunft: Haus La Verna, Spoleto e. V., Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach, Tel.: 07803/601445, E-Mail: info@spoleto-gengenbach.de, Internet: www.spoleto-gengenbach.de.

Verschiedenes



Mediathek Gengenbach

www.stadt-gengenbach.de

Abholservice in der Mediathek Gengenbach

Für die Dauer der Schließung bietet die Mediathek Gengenbach einen Abholservice an.

Von Montag bis Freitag 10-12 Uhr können die Nutzer der Mediathek unter der Telefon-Nummer

<u>07803 930148</u> ihre Medienwünsche (maximal 10 Medien) durchgeben und nach Terminabsprache kontaktlos abholen.



Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

<u>Werden Sie Veranstalter von Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen 2021</u>

Der "Donnerstag in der Ortenau" ist ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet, der Kultur mit Kulinarik verbindet. Kennen Sie besondere Ecken und Plätze oder außergewöhnliche Persönlichkeiten im Ortenaukreis, die den meisten vielleicht noch unbekannt sind oder haben Sie selbst Freude daran Ihr Wissen zu teilen und Veranstaltungen zu organisieren? Was versteckt sich in Ihrem Hinterhof und was begeistert Sie in Ihrem Beruf oder in Ihrer Freizeit? Dann melden Sie sich gerne bei uns und werden Teil der DORT-Veranstaltungsreihe von Anfang Mai bis Ende Dezember 2021!

Egal ob Privatperson, Vereinsgruppen oder Kommunen, alle Veranstaltungen rund um Kulinarik und Kultur sind willkommen. Bitte beachten sie dabei, die allgemeinen Corona-Bestimmungen einzuhalten. Kriterien für eine Aufnahme sind u. a. ob die Veranstaltung im Freien ausgetragen werden kann, eine ausreichende Frischluftzufuhr gewährleistet ist, der Mindestabstand eingehalten werden kann oder auch ob eine Online-Ausführung der Veranstaltung möglich sein wird.

Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bis zum 31.01.2021 bei der Tourismusabteilung des Landratsamtes Ortenaukreis unter tourismus@ortenaukreis.de oder unter Telefon 0781 8051737. Weitere Informationen und das Anmeldeformular erhalten Sie auch unter https://www.ortenau-tourismus.de/unsere-region/Aktuelles.

Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau

Thomas Mann - Buddenbrooks - Literaturkurs

Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet ab Mittwoch, 27. Januar wöchentlich an vier Terminen einen Literaturkurs zu Thomas Mann "Buddenbrooks".

Genderwandel, die Ehe für Alle oder Social Distancing: Ist der Familienroman eigentlich noch zeitgemäß? Dieser Frage soll in diesem Seminar nachgegangen werden. Im Mittelpunkt steht der "Klassiker" des Familienromans, die "Buddenbrooks" von Thomas Mann. Familiengeschichten sollen sich zwar ähnlich sein in ihrem Glück, wie Tolstoi sagte, aber jede Familie ist auf ihre eigene Art unglücklich. Dieses Unglück hat oft mit gesamtgesellschaftlichen Ereignissen zu tun wie Krieg und Krankheit, Verfolgung oder Verlust der Heimat. Welche Herausforderungen muss die Familie, muss der Einzelne heute meistern?

Die Leitung liegt bei Renate Tebbel, Literaturwissenschaftlerin, die Kosten betragen 50 Euro.

Das Seminar findet digital über die Plattform "Zoom" statt. Anmeldung und Info unter www.eeb-ortenau.de, Mail: eeb.ortenau@kbz.ekiba.de

Enkeltauglich leben - Das Spiel, das dein Leben und die Welt verändert

Die Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau veranstaltet ab Dienstag, 26. Januar an sechs Terminen monatlich, jeweils 18.30 bis 21.30 Uhr, ein Seminar für alle, die etwas dafür tun wollen, dass auch kommende Generationen ein gutes Leben auf der Erde haben. Ihnen sind soziale Gerechtigkeit, ökologische Nachhaltigkeit und Menschenwürde wichtig? Das Spiel "Enkeltauglich Leben" gibt Ihnen Rückenwind, die guten Vorsätze, die Sie schon lange haben, endlich umzusetzen. 7-10 Personen spielen gemeinsam, jede nimmt sich ein kleines oder größeres Projekt(e) vor, das sie jeweils bis zum nächsten Treffen umsetzen will - und wettet, ob sie es schafft.

Die Termine finden vorläufig online als Zoom-Konferenz statt. Einen Einblick in das Spiel bekommen Sie hier: www.enkeltauglich-leben.org

Die Leitung liegt bei Gitta Walchner, Diplom-Kauffrau, Unternehmensberaterin, Auditorin der Gemeinwohlökonomie. Die Kosten betragen 60 Euro. Anmeldung und Info unter www. eeb-ortenau.de, Mail: eeb.ortenau@kbz.ekiba.de



6 Anzeigen schalten -4 Anzeigen bezahlen

Unsere NEUJAHRSAKTION gilt vom 15. Januar bis 5. März 2021!

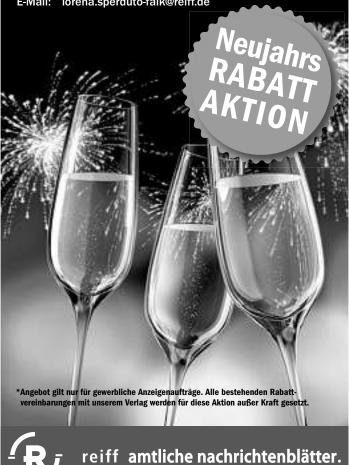
Buchbare Kalenderwochen 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.

Buchen Sie schnell und profitieren Sie von unserer Aktion!

Ihre Ansprechpartnerin:

Lorena Sperduto-Falk Telefon: 0781/504-1454

E-Mail: lorena.sperduto-falk@reiff.de





Zuverlässige **Prospektverteiler** ab 13 Jahre (m/w/d) für die Verteilung fertig zusammengestellter Prospektsets in Berghaupten gesucht. Bewerbungszeiten: Mo. – Fr., 8.30 – 17.00 Uhr, Telefon 0 78 22 / 44 62-0, E-Mail: info@pf-direktwerbung.net



Alleinerziehende Mutter mit Arbeitseinkommen und zwei Kindern 8 und

3 Jahre, sucht eine 3- bis 4-Zimmerwohnung im Raum Gengenbach und Berghaupten

Telefonisch erreichbar unter: 0176 24 87 88 07



5			2		8	7		
					3	5		1
		3				8	9	2
	1				6	3		4
6				2				8
6 3 9		2	9				7	
9	4	1				2		
8		5	1					
		7	4		9			6

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe







Lesespass für die ganze Familie!







gekochter Hinterschinken

wienerle

frisch und knackig



Im Haus °D

Allmend 7, 77723 Gengenbach



Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Abdichtungstechnik Joachim Hug Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg C 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 131 95 27 www.isotec.de/hug Wir stellen ein: Bauhandwerker (m/w/d) aus Leidenschaft. Komm zu uns ins Team! hug@isotec.de





Breighof Berghaupten

Sommerweg 1 77791 Berghaupten Tel. 0 78 03 / 28 15

Bei uns erhalten Sie Fleisch aus eigener Haltung:

Vom Rind:

Suppenfleisch mager oder durchwachsen, Braten, Gulasch, Steaks

Vom Schwein:

Schnitzel mager oder durchwachsen, Koteletts, Bauch für Waldspeck

Wie freuen uns auf Ihre Bestellung!

Malermeisterbetrieb Mario Reiff

Fassadengestaltung / Gerüstbau Fassaden im Angebot

Altbausanierung Bodenbeschichtung Lackierarbeiten Tapezieren

Bautrocknung bei Wasserschäden

Berghaupten/Gengenbach Telefon: 0 78 03 - 9 26 22 56 mario_reiff@web.de



Hier gibt es Festpreise Kostenloses Angebot SENIORENRESIDENZ KINZIGTAL



SOZIALSTATION KINZIGTAL

Ein Partner für Alles

In Gengenbach

- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Stationäre Pflege

Bei Ihnen Zuhause

- Essen auf Rädern
- Ambulante Pflege
- Hauswirtschaftliche

Hilfe



In Ohlsbach

- Tagespflege
- Ambulant betreute Wohngemeinschaft

Seniorenresidenz & Sozialstation Kinzigtal Auf dem Abtsberg 6 | 77723 Gengenbach sk-kinzigtal.de | 07803 / 9347-0

Kostengünstige Kleinanzeigen für private Anbieter

Kontakt unter

- © 0781/504-1455 oder -1456
- $(\!\!\!0\!\!\!)$ anb.anzeigen $\!\!\!$ ereiff.de



Kostenlose Gestaltung Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten unsere Grafiker bei Buchung der Amtlichen Nachrichtenblätter Ihre individuelle Anzeige!

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

29.01.InneneinrichtungAnzeigenschluss 26.01.29.01.Im Alter gut versorgtAnzeigenschluss 26.01.05.02.Wir stellen ein - Pflegekräfte gesuchtAnzeigenschluss 02.02.05.02.Geschenkideen zum ValentinstagAnzeigenschluss 02.02.12.02.die BauprofisAnzeigenschluss 09.02.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.

Suche - Suche - Suche - Suche

alte Mopeds/Mofas: Kreidler, Herkules, Puch, Vespa/Piaggio, KTM, Zündapp

@: RSU4000@gmx.de · Tel. 0170 7378431



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de Wohnmobilcenter Am Wasserturm



Schlachtplatte

Landgasthaus



... die Badische Küche

Gerichte täglich ab 11.30 Uhr zum Mitnehmen!

Hauptstr. 28, 77799 Ortenberg, 0781/36711 www.krone-ortenberg.de

Forstbetrieb Schmider

Baumfällarbeiten, Schneidearbeiten aller Art (auch extrem), Kranfällungen, Rodungen **01 60 / 93 89 33 44**



Der FOTOLADEN Gabriele Szebedits

Termine für Passbilder

Sie erreichen mich Dienstag und Donnerstag 14 Uhr - 17 Uhr

> Unter Telefon 07803-9281419

5	9	6	2	1	8	7	4	3
4	2	8	7	9	3	5	6	1
1	7	3	5	6	4	8	9	2
7	1	9	8	5	6	3	2	4
6	5	4	3	2	7	9	1	8
3	8	2	9	4	1	6	7	5
9	4	1	6	3	5	2	8	7
8	6	5	1	7	2	4	3	9
2	3	7	4	8	9	1	5	6

